



Namen oder Stichwort eingeben

Erweiterte Suche

Hilfe

Gruppen > NLP - Die Welt des Neuro-Linguistischen Programmierens > Beiträge einfach so löschen, 2. Teil

ProCoach - Ihr Wegbegleiter zu mehr Erfolg



PREMIUM



NLP - Die Welt des Neuro-Linguistischen Programmierens

NLP ist Potenzialentfaltung & Veränderung. Hier wird darüber diskutiert und informiert. Seminare dazu? Klicken Sie auf unseren "Marktplatz".

E-Mail-Benachrichtigungen
Über diese Gruppe
Mehr

Beiträge Marktplatz (11) Über diese Gruppe Events Gruppen-Mitglieder

Sie dürfen leider keine Beiträge in dieser Gruppe mehr verfassen. Details hierzu können Sie direkt beim Moderatoren-Team erfragen.

Suchen



SU

Im Forum NLP: Grundsatzdebatten - 28.04.2015, 16:37

Beiträge einfach so löschen, 2. Teil

Danke, Herr Dannemeyer, für den Hinweis auf das Moderatorenteam. Ich habe Sie angesprochen, das Sie im Blog ein paar Mal Stellung genommen haben. Ob ich mir den Inhalt des Zitats/Verweises zu eigen mache? Mir scheint die Diskussion über das Themenfeld um Thies Stahl/Ethik/Zertifizierungen/Macht/Mißbrauch etc. eine so komplexe Gemengelage der Bedürfnisse, Motivationen, vielfältigen Gelüste, möglichen alten "offenen Rechnungen" und Verhaltens- und Wahrnehmungsverwirrungen, dass ich das nur staunend betrachten kann. Mein Anliegen - und dafür übernehme ich die Verantwortung, ist, dass Austausch und Transparenz Grundvoraussetzungen in einer demokratischen Gesellschaft sind. Dazu gehören auch Vereine, und aufgrund seiner Thematik gerade der DVNLP. Die Erklärung, auf die ich verwiesen habe, scheint mir ein Aliud zur vorherigen Diskussion (die geschlossen wurde), und da die Person nicht mehr bloggen kann, habe ich auf ihren Beitrag verwiesen. Die Wogen der Gefühle, Entrüstung, gegenseitigen Vorwürfe sind vermutlich sehr hoch. Jenseits dessen liegt die Chance der Erkenntnis (Dazu gibt es ein schönes Zitat von Rumi, das hat auch Herr Gros auf seiner Seite). Ich hoffe sehr, dass diese Causa von der NLP-Szene zum Anlass genommen wird, Klärung auf den unterschiedlichen nicht offensichtlichen Ebenen herbeizuführen (ob dazu Gerichtsprozesse taugen, ist fraglich). Es könnte eine Chance sein, Erkenntnisse zu gewinnen und daran zu wachsen, auch für eine Methodengemeinschaft. Ein offener Austausch ist dazu eine Grundvoraussetzung. Ich hoffe, diese Erläuterung war verständlich und grüße Sie freundlich. Gudrun Henne

Empfehlen 1493

1 2



T1

- 28.04.2015, 17:12

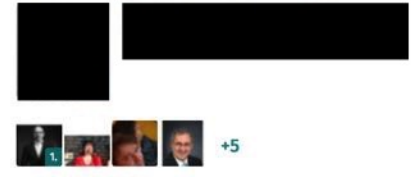
Danke, Frau SU, für Ihre Beiträge und die dahinter stehende Haltung. Ich nehme es auch als sehr erstaunlich wahr, dass nicht für erforderlich erachtete Beiträge gelöscht werden.



Stefan Gros - 28.04.2015, 17:30

Sie sind herzlich eingeladen die Punkte Ethik/Zertifizierungen/Macht/Mißbrauch zu thematisieren. Allerdings bitten wir Sie zu unsere Stellungnahmen zu der Causa Stahl zu

Autor und Kommentatoren



Moderatoren



Ralf Dannemeyer
perspektiven - NLP-Ausbildungs...



> Infos zu den Moderatoren

Gruppen-Mitglieder



> Alle Mitglieder

Über diese Gruppe

Gegründet:	29.06.2004
Mitglieder:	12.337
Sichtbarkeit:	offen
Beiträge:	5.024
Kommentare:	17.780
Marktplatz-Beiträge:	11

Nachricht schreiben



Sie sind herzlich eingeladen die Punkte Ethik/Zertifizierungen/Macht/Mißbrauch zu thematisieren. Allerdings bitten wir Sie zu unsere Stellungnahmen zu der Causa Stahl zu beherzigen.

T2

- 28.04.2015, 23:37

Nur zum verstehen,
was hat dazu geführt , dass mein Beitrag gelöscht wurde ?
Ich kann mich nicht entsinnen, das mein Beitrag irgendetwas Negatives enthalten hat.
Gibt es vielleicht eine Möglichkeit, Beiträge vorher überprüfen zu lassen, ob diese nicht gelöscht werden ?
oder bleibt das ein Lotteriespiel ?



Ralf Dannemeyer - 29.04.2015, 7:01

Lieber Herr T1 ;

Ihr Beitrag bezog sich auf den von uns gelöschten; wir haben den ganzen Thread gelöscht, weil die Antworten sonst ohne Bezug gewesen wären.

Herzliche Grüße

Ralf Dannemeyer

T3

- 02.05.2015, 14:46

Unabhängig von jeglicher persönlicher Meinung zum Auslöser dieser Diskussion:

Zensur ist niemals demokratisch und schon gar nicht tragbar als Instrument des NLP.

T4

- 02.05.2015, 15:06 - Bearbeitet

Zensur ist sicher nicht tragbar. Doch es ist tragbar, dass uns die Moderatoren vor dieser unsäglichen Geschichte weiter bewahren. Das empfinde ich nicht als Zensur, sondern als ein selbstregulierendes Element in dieser Gruppe. Daher finde ich das völlig in Ordnung.

Und um auf die Sache selbst zu kommen: ich glaube nicht, dass in dieser Xing-Gruppe und auf die Weise, wie das hier immer noch und wieder geschieht. dieser Fall auch nur annähernd aufgearbeitet werden kann. Eine Aufarbeitung gehört nicht in die Öffentlichkeit, sondern sie gehört in und zwischen die Betroffenen. So sehen das auch die Regeln einer jeden Mediation vor.

[REDACTED] - 02.05.2015, 14:46
Unabhängig von jeglicher persönlicher Meinung zum Auslöser dieser Diskussion:
Zensur ist niemals demokratisch und schon gar nicht tragbar als Instrument des NLP.

T4 **[REDACTED]** - 02.05.2015, 15:06 - Bearbeitet
Zensur ist sicher nicht tragbar. Doch es ist tragbar, dass uns die Moderatoren vor dieser unsäglichen Geschichte weiter bewahren. Das empfinde ich nicht als Zensur, sondern als ein selbstregulierendes Element in dieser Gruppe. Daher finde ich das völlig in Ordnung.
Und um auf die Sache selbst zu kommen: ich glaube nicht, dass in dieser Xing-Gruppe und auf die Weise, wie das hier immer noch und wieder geschieht, dieser Fall auch nur annähernd aufgearbeitet werden kann. Eine Aufarbeitung gehört nicht in die Öffentlichkeit, sondern sie gehört in und zwischen die Betroffenen. So sehen das auch die Regeln einer jeden Mediation vor.

T3 **[REDACTED]** - 02.05.2015, 16:27
Ich bin ganz Ihrer Meinung, Herr **[REDACTED]**, dass hier keinesfalls aufgearbeitet werden kann, was geschehen oder auch nicht geschehen ist.
Ich bin nicht der Meinung, dass es die NLP-Öffentlichkeit nichts angeht, wie NLPler miteinander umgehen.
Und ich finde, dass Moderatoren ihren mündigen Lesern zutrauen sollten, selbst zu entscheiden, ob sie (sich wiederholende) Beiträge weiterhin lesen wollen. Sie zu löschen und dem Leser, NLPler, Menschen die Fähigkeit und das Recht abzuspriechen, selbst zu entscheiden, wofür er seine Lese- und Denkzeit verwendet, ist meiner Meinung nach mehr als falsch.

T5 **[REDACTED]** - 02.05.2015, 19:27
" **T4** **[REDACTED]**
Zensur ist sicher nicht tragbar. Doch es ist tragbar, dass uns die Moderatoren vor dieser unsäglichen Geschichte weiter bewahren. Das empfinde ich nicht als Zensur, sondern als ein selbstregulierendes Element in dieser Gruppe. Daher finde ich das völlig in Ordnung.

Diese 2 schönen Sätze ließen sich durchaus leicht mit dem Metamodell auflösen - und möglicherweise hat "Zensur" ja tatsächlich auch etwas mit dem persönlichen Empfinden zu tun. Unabhängig von persönlichen Empfindungen und Einstellungen (die ja unsere Wahrnehmung leiten und unser Weltbild beeinflussen) gibt es aber eine "neutrale Definition" von Zensur ... und das Löschen war schon recht deckungsgleich ...

" **T4** **[REDACTED]**
Eine Aufarbeitung gehört nicht in die Öffentlichkeit, sondern sie gehört in und zwischen die Betroffenen.

Stimmig.

" **T4** **[REDACTED]**
Und um auf die Sache selbst zu kommen: ich glaube nicht, dass in dieser Xing-Gruppe und auf die Weise, wie das hier immer noch und wieder geschieht, dieser Fall auch nur annähernd aufgearbeitet werden kann.

Nach oben

Eine Aufarbeitung gehört nicht in die Öffentlichkeit, sondern sie gehört in und zwischen die Betroffenen.

Stimmig.

” [Redacted] T4 [Redacted] Und um auf die Sache selbst zu kommen: ich glaube nicht, dass in dieser Xing-Gruppe und auf die Weise, wie das hier immer noch und wieder geschieht, dieser Fall auch nur annähernd aufgearbeitet werden kann.

Bleibt halt die Frage, was es gewesen sein soll. Ich persönlich habe es nicht als Aufarbeitung empfunden, sondern als inhaltliches Kundtun eines Sachverhalts - und das ist meilenweit entfernt vom "Aufarbeiten", und IMHO durchaus berechtigt hier in einem allgemeinen Forum über NLP. Ich selbst zähle mich nicht zu den TS-Anhängern, aber Fakt ist, er war ein historischer Bestandteil des deutschen NLPs. Und, rein urpersönlich, würde ich schon gerne über diese Sache informiert werden. Und traue mir zu, mir aus verschiedenen Info-Angeboten eine Meinung zu bilden - wenn es die Angebote denn gibt!

Bleibt schlussendlich vielleicht die Feststellung (sogar ganz ohne NLP): Wem's zum Hals raushängt und wer es nicht lesen mag: Einfach dem inneren Drang nachgeben und es nicht tun!

T4 [Redacted] [Redacted] - 02.05.2015, 23:54

” [Redacted] Und ich finde, dass Moderatoren ihren mündigen Lesern zutrauen sollten. selbst zu entscheiden, ob sie (sich wiederholende) Beiträge weiterhin lesen wollen. Sie zu löschen und dem Leser, NLPler, Menschen die Fähigkeit und das Recht abzusprechen, selbst zu entscheiden, wofür er seine Lese- und Denkzeit verwendet, ist meiner Meinung nach mehr als falsch.

Nun, dann stellt sich noch die Frage, weshalb wir Moderatoren haben und ob wir deren Urteil nicht einfach auch vertrauen dürfen. Denn offenbar haben diese ja auch ein Problem mit dem jetzt gelöschten Beitrag gehabt...

[Redacted] SU [Redacted] [Redacted] - 04.05.2015, 16:49

Moderieren heißt moderare. Mal im Lateinlexikon nachgucken. Es bedeutet nicht, Partei zu ergreifen, sondern zwischen den verschiedenen Interessen so ausgleichend zu vermitteln, dass es zu einem konstruktiven Ergebnis kommt. Das scheint mir doch ein Unterschied zu einem plumpen Löschen eines Informationsangebots.



Namen oder Stichwort eingeben

Erweiterte Suche

Hilfe

ProCoach - Ihr Wegbegleiter zu mehr Erfolg



PREMIUM



NLP - Die Welt des Neuro-Linguistischen Programmierens

NLP ist Potenzialentfaltung & Veränderung. Hier wird darüber diskutiert und informiert. Seminare dazu? Klicken Sie auf unseren "Marktplatz".

- E-Mail-Benachrichtigungen
- Über diese Gruppe
- Mehr

- Beiträge
- Marktplatz (11)
- Über diese Gruppe
- Events
- Gruppen-Mitglieder

Sie dürfen leider keine Beiträge in dieser Gruppe mehr verfassen. Details hierzu können Sie direkt beim Moderatoren-Team erfragen.

Suchen



SU

Im Forum NLP: Grundsatzdebatten - 28.04.2015, 16:37

Beiträge einfach so löschen, 2. Teil

Empfehlen 1493

Autor und Kommentatoren



Dr. Gudrun Henne
Dr Gudrun Henne - Executive Co...



Moderatoren



Ralf Dannemeyer
perspektiven - NLP-Ausbildungs...



> Infos zu den Moderatoren

Gruppen-Mitglieder



>12000

> Alle Mitglieder

Über diese Gruppe

Gegründet:	29.06.2004
Mitglieder:	12.337
Sichtbarkeit:	offen
Beiträge:	5.024
Kommentare:	17.780
Marktplatz-Beiträge:	11



T3 - 05.05.2015, 10:13



T4

Nun, dann stellt sich noch die Frage, weshalb wir Moderatoren haben und ob wir deren Urteil nicht einfach auch vertrauen dürfen. Denn offenbar haben diese ja auch ein Problem mit dem jetzt gelöschten Beitrag gehabt...

Danke, aber ich denke immer noch gern selbst.



T2 - 05.05.2015, 13:15

Dass die Moderatoren Beiträge löschen, finde ich generell in Ordnung, allerdings finde ich, dass es in einem NLP Forum möglich sein sollte dies auch im Sinn des NLP zu tun.

Ein Gespräch oder Diskussion kommentarlos zu beenden, bedeutet noch meiner Auffassung einen Rapportbruch aufgrund mangelnder Wertschätzung.

Mir hätte schon ein Hinweis genügt:

z.B. "bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir dieses Thema nicht mehr weiterführen, und deshalb dieses Thema und alle anhängigen Kommentare löschen".



T1 - 05.05.2015, 13:25

Ich denke, dass es um die Informiertheit geht und daher nehme ich die Maßnahme Löschen als unpassend wahr. Im Nachgang zu sagen, dass das Problem gerne diskutiert werden kann, die Infos aber kommentarlos gelöscht werden, ist doch ziemlich janusköpfi

Nachricht schreiben

█ - 05.05.2015, 13:25

Ich denke, dass es um die Informiertheit geht und daher nehme ich die Maßnahme Löschen als unpassend wahr. Im Nachgang zu sagen, dass das Problem gerne diskutiert werden kann, die Infos aber kommentarlos gelöscht werden, ist doch ziemlich janusköpfig.

█ GA █ - 08.05.2015, 7:41

Die meisten Aussagen hier scheinen zu vergessen, dass die Moderatoren vor einiger Zeit bereits genügend Zeit gegeben über das Thema zu diskutieren. Da es nichts essentiell Neues gibt, ist es auch meiner Sicht völlig verständlich, inhaltsleere Beiträge zu löschen. Einfach die Suchfunktion betätigen. Kommentarlos gelöscht werden ist ebenfalls nicht richtig; der Kommentar dazu erfolgte allerdings vorher. Suchfunktion benutzen. Weiterhin: Wer von Zensur spricht, sollte sich verdeutlichen, dass dieser Begriff eigentlich Maßnahmen zur Kontrolle vor Veröffentlichung meint. Die Moderatoren haben auch hier, mehrere Tage gewartet, bevor die diesbezüglichen Beiträge gelöscht wurden.

Ich finde das Thema Stahl wurde lange genug diskutiert. Bislang hat kein Threat (nach der Schließung) etwas erhellendes beitragen können.

Ich finde es gut, dass diesbezüglich die Themen geschlossen bleiben und würde es genauso schön finden, die -vor Monaten- klar geäußerte Meinung der Mods. zu respektieren.

█ T4 █ - 08.05.2015, 8:30 - Bearbeitet

” █ GA █

Ich finde das Thema Stahl wurde lange genug diskutiert. Bislang hat kein Threat (nach der Schließung) etwas erhellendes beitragen können.

Da trifft Meinung auf Meinung - und Meinung sei jedem gegönnt. Mit der kleinen Besonderheit/ Ausnahme, dass in diesem Fall die "Mod-Meinung" final, ultimativ und nicht rekursiv ist. Daher sollte sie IMHO mit äußerster Mäßigung angewandt werden. Und verhältnismäßig sein - was in diesem konkreten Fall IMHO hätte heißen können, den Strang (der bis dato zwar vielleicht einigen als obsolet erschien, aber eben nicht gegen Gruppenrechte verstoßen hatte) einfach dicht zu machen, aber stehenzulassen. Kleiner, aber entscheidender Unterschied.

” █ GA █

... Da es nichts essentiell Neues gibt, ...

Das liegt wohl im Auge des Beschauers, ist mithin (nach NLP-Lesart) rein subjektiv. Für mich hat der Artikel den AKTUELLEN STAND nochmal zusammengefasst (auch wenn er für meinen Geschmack reichlich opulent ausgefallen war und ein wenig weniger Milton- und mehr Metasprache verdient hätte) - und hat IMHO gegen keinerlei Gruppenregeln verstoßen (außer dass es GMs gab, die des Themas überdrüssig waren (was keine Gruppenregel ist, sondern schlicht gelebte Demokratie)! Daher hätte er (auch IMHO) es durchaus verdient gehabt, stehenzubleiben.

Und, wie gesagt, wen es stört/e: Einfach nicht lesen - was das Recht jedes Einzelnen ist (und sich deutlich unterscheidet vom Löschen - einer Möglichkeit, die, was ganze Stränge angeht, eben nur den Mods vorbehalten bleibt!).

” █ GA █

Ich finde es gut, dass diesbezüglich die Themen geschlossen bleiben und würde es genauso schön finden, die -vor Monaten- klar geäußerte Meinung der Mods. zu respektieren.

Das ist genau der Grund, warum moderieren viel mit Sensitivität zu tun hat (im realen Leben wie in Foren): Weil es eben einen Unterschied gibt zwischen der "klar geäußerte MEINUNG der Mods." (die jeder Mod ja wie ein normales Gruppenmitglied einfließen lassen

genauso schön finden, die -vor Monaten- klar geäußerte Meinung der Mods. zu respektieren.

Das ist genau der Grund, warum moderieren viel mit Sensitivität zu tun hat (im realen Leben wie in Foren): Weil es eben einen Unterschied gibt zwischen der "klar geäußerte MEINUNG der Mods." (die jeder Mod ja wie ein normales Gruppenmitglied einfließen lassen kann und die dann im Strang AUCH stehenbleibt) und der Zensur durch Mods (indem Beiträge/ Stränge UNWIDERBRINGBAR gelöscht werden). Das ist de facto ein Unterschied.

GA

Wer von Zensur spricht, sollte sich verdeutlichen, dass dieser Begriff eigentlich Maßnahmen zur Kontrolle vor Veröffentlichung meint. Die Moderatoren haben auch hier, mehrere Tage gewartet, bevor die diesbezüglichen Beiträge gelöscht wurden.

Das Zeitintervall war lang - der Akt bleibt Zensur ... das hat nichts miteinander zu tun (Milton gegen Meta ;-)). Bitte nicht verwechseln: Es gibt einen Unterschied zwischen einem "Moderator" und einem "weißen Ritter".

In Summe nochmal: Ich bin kein Fan von TS und denke, dass sich in dieser Sache keiner clever und smart verhalten und mit Ruhm bekleckert hat. Ich finde es allerdings wichtig, informiert zu bleiben (das viele Milton in überlangen Texten traue ich mir - mündig - selbst zu, auszublenden). Und, wenn wir schon bei Moderationsrechten und -pflichten sind: DAS genau gehört IMHO dazu: Auch gegenteilige Meinungen (die möglicherweise der eigenen Mod-Meinung widersprechen, nicht aber gegen geltendes Gruppenrecht verstoßen) stehenzulassen.

In der Sache selbst muss man es IMHO jedem (TS, DVNLP oder Einzelne) zugestehen, den Sachverhalt aus seiner Perspektive darzustellen (und sich damit auch der Gefahr auszusetzen, das LeserInnen das für sich bewerten und ihre eigenen Schlüsse ziehen).



Ralf Dannemeyer - 08.05.2015, 9:33 - Bearbeitet

GA

völlig verständlich, inhaltsleere Beiträge zu löschen. Einfach die Suchfunktion betätigen. Kommentarlos gelöscht werden ist ebenfalls nicht richtig; der Kommentar dazu erfolgte allerdings vorher. Suchfunktion benutzen.

Danke, lieber GA Tatsächlich haben wir unser Vorgehen mehrfach, zuletzt am 10. 1. begründet und damit Gruppenregeln aufgestellt (was das Recht der Mods ist): Hier eine Kopie aus meinem entsprechenden Text:

"Doch damit werden bei diesem speziellen Thema der Sachverhalt vernebelt, Täter, Opfer, Ursache und Wirkung vertauscht, und Menschen und Organisationen sozialer und materieller Schaden zugefügt, Dafür steht dieses Forum nicht zur Verfügung. Wir haben uns redlich bemüht, dies zu stoppen. Doch Sie - und einige andere - tun's immer wieder. Wir gehen daher jetzt so vor:

- * Ihre vorangegangenen Beiträge zum Verfahren vor dem Landgericht Berlin (Einstweilige Verfügung) löschen wir.
- * Diesen hier lassen wir stehen und schließen ihn.
- * Sie (und jede/r andere) werden für dieses Forum ohne weitere Ankündigung geblockt, sobald Sie hier erneut zu diesem Sachverhalt veröffentlichen. Dazu zählt auch die weitere Lenkung auf Ihren Blog, wo Sie dieses Thema ja in Ihrem eigenen Stil weiter kochen. (Anm.: Ist kurz darauf geschehen).
- * Sie dürfen uns gern das Gerichtsprotokoll per PN zur Verfügung stellen; dann werden wir daraus berichten. Ggf. besorgen wir uns eine Fassung bei der Gerichts-Pressestelle oder beim DVNLP." (Anm.: Ist geschehen: <https://www.xing.com/communities/posts/vergleich-im-rechtsstreit-thies-stahl-strich-dvnlp-1009137409>).

Der gelöschte Text, um den es aktuell in diesem Thread geht, enthielt keinerlei Informationen (im Sinne von Nachrichten, Neuigkeiten), sondern ausschließlich Meinung / Kommentar. Ausnahme: Dass der Autor aus dem DVNLP ausgetreten sei. Wo er Tatsachenbehauptungen über andere aufstellte, fanden sich wiederum Aussagen und Andeutungen, die ehrabschneidend und verleumdend gegenüber Personen und Organisationen aus dem Bereich des NLP waren. Dafür steht, wie gesagt, dieses Forum nicht zur Verfügung, und ja, lieber T5 darüber befinden die Moderatoren. Und täglich grüßt das Murmeltier ...

Nach oben

Nachricht schreiben

nicht zur Verfügung, und ja, lieber [REDACTED], darüber befinden die Moderatoren. Und täglich grüßt das Murmeltier ...

Der Autor hat seinen Text übrigens inzwischen selbst aus dem Netz genommen.

Ein schönes Wochenende an alle,

herzlich,

Ralf Dannemeyer
(Moderator)

[REDACTED] T5 [REDACTED] - 08.05.2015, 9:55

Na das ist doch mal ein Wort, ja lieber Ralf Dannemeyer. Vielen Dank auch.

[REDACTED] T6 [REDACTED] - 09.05.2015, 10:32

Bleibt für mich die Frage wie die Moderatoren diese Gruppe hier wahrnehmen. Als wie "lebendig" erleben die Moderatoren diese Gruppe. Sind die Moderatoren zufrieden damit wie diese Gruppe derzeit für sie wirkt?



Ralf Dannemeyer [REDACTED] - 09.05.2015, 11:18 - Bearbeitet

Das ist eine interessante Frage [REDACTED] T6, die einen eigenen Thread vertragen könnte - nicht einen in diesem Zusammenhang, Und auch nicht als Einbahnstraße -

” wie die Moderatoren diese Gruppe hier wahrnehmen

Für eine gemeinsame Qualitätsdiskussion mit aufrichtigen, ehrlichen, wertschätzenden und kreativen Vorschlägen bin ich gern zu haben.

Bin gespannt auf Dein Eingangsstatement :-))

Herzlich,

Ralf Dannemeyer